

M

itteilungsblatt



Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
Postfach 18
4417 Ziefen
Telefon 061 935 95 95
Fax 061 935 95 96
sekretariat@ziefen.ch
www.ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter

Lars Silfverberg Tel. 061 935 95 92

Finanzen

Sonja Mühlethaler Tel. 061 935 95 91

Einwohnerdienste

Lukas Baumgartner Tel. 061 935 95 90

Verwaltungsangestellte

Doris Kehl Tel. 061 935 95 95

Schalterstunden der Verwaltung

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr

Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

Bis und mit 15. August nur Vormittags

**Termine ausserhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung**

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung
mit Gemeindepräsidentin

Christine Brander Tel. 061 931 11 26

Impressum

Redaktionsschluss / Erscheinungsdatum

20. August 2014, 12.00 / 29. August 2014

E-Mail Adresse für Inserate

redaktion@ziefen.ch

	sw	farbig
1 Seite	CHF 120.00	CHF 180.00
½ Seite	CHF 60.00	CHF 90.00
¼ Seite	CHF 30.00	CHF 45.00

Ausgabe Nr. 07 vom 25. Juli 2014

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen



Turmfalkenbrut im Güfiweg



Fotos von Celine und Bruno Häfelfinger

„Man macht sich mehr Freunde,
wenn man sich für andere Menschen interessiert,
als wenn man versucht, die Menschen für sich zu interessieren“
Dale Carnegie (1888-1955)

Die Gemeinde Ziefen spendet:

Auch im ersten Halbjahr 2014 hat der Gemeinderat beschlossen die Arbeit von einigen Institutionen/Projekten einmalig mit einem finanziellen Beitrag zu unterstützen:

1. Die **Stiftung Landschaftsschutz Schweiz** strebt die Erhaltung, Pflege und Aufwertung des Landschaftsbildes an. Sie wurde mit CHF 200.00 unterstützt.
2. Petrus hat den **Kantonalen Musiktagen in Sissach 2014** ideales Festwetter geschenkt. Tolle Vorträge, spannende Wettbewerbe wurden auch durch die Gemeinde Ziefen mit CHF 200.00 unterstützt.
3. **Der Baselbieter Turnverband** erhielt anlässlich seines 150 Jahre Jubiläums einen Beitrag von CHF 200.00.
4. Wertvolle Präventionsarbeit leistet das **Jugendsozialwerk Pratteln**. Die Institution wurde mit CHF 200.00 unterstützt.
5. Mehrere Kinder aus Ziefen besuchen die **Ballettschule Marina Amiet, Oberdorf** ihre Aufführung erhielt von der Gemeinde einen Zustupf von CHF 100.00
6. Die Organisation **ATD Vierte Welt Schweiz** setzt sich zum Ziel auf die Suche jener Menschen gehen, die wegen ihrer Armut allein sind. Ihre Projekte werden durch die Gemeinde mit CHF 500.00 unterstützt.
7. Der **Verein für Sozialpsychiatrie Baselland (VSP)** ist Träger von Wohn-, Arbeits-, Beschäftigungs- und Tagesstrukturplätzen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Abgestuft nach dem individuellen Bedarf an Unterstützung stehen den Menschen verschiedene Angebote im Ober- und Unterbaselbiet zur Auswahl. Seine Arbeit wird mit CHF 100.00 unterstützt.
8. Die **Pro Juventute beider Basel** unterstützt Familien in Ziefen und Umgebung. Die Leistungen der Pro Juventute würdigt der Gemeinderat mit einer Spende von CHF 500.00

Finanzausgleich 2014

Die Gemeinden werden mit Auszug Nr. 1007 aus dem Protokoll des Regierungsrates vom 01. Juli 2014 über den Finanzausgleich 2014 informiert. Für Ziefen wurde der Finanzausgleich für das Jahr 2014 mit CHF 1'300'000.00 budgetiert, der effektive Finanzausgleich beträgt nun CHF 1'792'442.00 (2013: 1'796'272.00 d.h. ein Plus von CHF 492'442.00 gegenüber dem Budget. Weitere Details zum Finanzausgleich erhalten Sie in diesem Mitteilungsblatt.

Schreiben Basellandschaftliche Gebäude Versicherung (BGV)

Mit Schreiben vom 23. Juni informiert die BGV über die Beurteilung der beiden Teilnehmer der Feuerwehr Wildenstein, Gartenmann Andreas und Hartmann Reto aus Bubendorf am Kurs Offizier I. Beide haben in der Gesamtbeurteilung ein „gut“ erreicht. Der Gemeinderat gratuliert den beiden Feuerwehrleuten zum erfreulichen Resultat

Datenschutz und Informationszugang (Öffentlichkeitsprinzip)

Das Gesetz über die Information und den Datenschutz sieht vor, dass Personendaten durch die Verwaltung nur in folgenden Fällen bekannt gegeben werden dürfen, wenn:

- a. eine gesetzliche Grundlage dazu verpflichtet oder ermächtigt oder
- b. dies zur Erfüllung einer gesetzlichen Aufgabe erforderlich ist oder
- c. im Einzelfall die betroffene Person ausdrücklich zugestimmt hat oder, falls sie dazu nicht in der Lage ist, die Bekanntgabe in ihrem Interesse liegt und ihre Zustimmung in guten Treuen vorausgesetzt werden darf.

Durch ein Abrufverfahren (Online Zugriff) dürfen Personendaten nur zugänglich gemacht werden, wenn die gesetzliche Grundlage dies ausdrücklich vorsieht.

Dies hat zur Folge, dass die Verwaltung für die Einwohner- und Bürgerversammlungen nur die Beschlüsse im Internet veröffentlichen darf.

Bitte Kehrichtsäcke rechtzeitig bereitstellen

Zur Erinnerung: Bitte achten Sie darauf, die Kehrichtsäcke bereits ab 7.00 Uhr morgens bereit zu stellen, damit sie von der Kehrichtabfuhr mitgenommen werden können. Gemäss Information der Firma AGSE, sind in Ziefen bis zu drei Touren nötig um alle Säcke einzusammeln.

Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Verkehrssicherheit im Juni 2014

Ziefen, Seewenstrasse, Seewen Richtung Ziefen, 07. Juni 2014 18.28 bis 18.43 Uhr, gemessene Fahrzeuge 81, Übertretungen 4 (= 4.9%). Ziefen Hauptstrasse, Bubendorf Richtung Reigoldswil, 12. Juni 2014 12.08 bis 13.38 Uhr, gemessene Fahrzeuge 441, Übertretungen 17 (=3.9%).

Horizontaler Finanzausgleich

Beim horizontalen Finanzausgleich leisten Einwohnergemeinden, deren Steuerkraft über dem Ausgleichsniveau liegt (Gebergemeinden), Beiträge an Einwohnergemeinden deren Steuerkraft unter dem Ausgleichsniveau liegt (Empfängergemeinden). Die Höhe des Beitrags pro Einwohner einer Empfängergemeinde entspricht ihrer Steuerkraft zum Ausgleichsniveau. Der Beitrag wird vermindert, wenn der Steuerfuss einer Empfängergemeinde tiefer ist als der Durchschnittssteuerfuss der Gebergemeinden.

Steuerkraft

Die Steuerkraft einer Einwohnergemeinde ist der Steuerertrag natürlicher und juristischer Personen bei durchschnittlichem (fiktivem) Steuerfuss und -satz pro Einwohner. Das Ausgleichsniveau entspricht 93.5% des Dreijahresdurchschnitts der Steuerkraft aller Einwohnergemeinden.

Zusatzbeitrag

Die 36 Einwohnergemeinden mit der tiefsten Steuerkraft erhalten zusätzlich zum horizontalen Finanzausgleich einen Zusatzbeitrag. Die Höhe des Zusatzbeitrags richtet sich nach der Steuerkraft, welche mit einem Faktor für die Steuerkategorie modifiziert ist. Als Zusatzbeitrag werden pro Einwohnergemeinde maximal 200'000 Franken ausgerichtet. Die Summe aller Zusatzbeiträge darf 5.4 Millionen Franken nicht übersteigen.

Sonderlastenabgeltungen

Der Kanton leistet den Einwohnergemeinden, die in den Bereichen Sozialhilfe, Bildung und Nicht-Siedlungsfläche überdurchschnittliche Lasten haben, Sonderlastenabgeltungen. Die Sonderlastenabgeltungen einer Einwohnergemeinde bemessen sich nicht an deren effektiven Kosten, sondern an demografischen und geografischen Merkmalen. Die kumulierte Sonderlastenabgeltung wird an Gemeinden ausgerichtet, bei welchen die Summe von allen drei Sonderlastenabgeltungen (Sozialhilfe, Bildung und Nicht-Siedlungsfläche) über 90% des kantonalen Durchschnitts liegt.

Ausgleichsfonds

Der Ausgleichsfonds, aus welchem die Zusatz- und Einzelbeiträge ausgerichtet werden, wird von den Einwohnergemeinden nach Massgabe der Einwohnerzahl geäufnet.

Gemeindeanteil Ergänzungsleistungen

Der Gemeindeanteil an den Ergänzungsleistungen beträgt 32% der auf den Kanton Basel-Landschaft entfallenden Aufwendungen. Die Gemeinden bezahlen diesen Beitrag an den Kanton nach Massgabe ihrer Einwohnerzahl.

Finanzausgleich 2014 Ziefen

Die Zahlen präsentieren sich wie folgt:

Horizontaler Finanzausgleich	CHF	1'792'442.00
Zusatzbeitrag (infolge tiefer Steuerkraft)	CHF	200'000.00
Sonderlastenabgeltung	CHF	330'417.00
- Bildung	CHF	197'819.00
- Sozialhilfe	CHF	0.00
- Nicht-Siedlungsfläche	CHF	59'358.00
- kumulierte Sonderlastenabgeltung	CHF	73'240.00
Zwischentotal	CHF	2'322'859.00
./.. Finanzierung Ausgleichsfonds	CHF	28'474.00
./.. Gemeindeanteil Ergänzungsleistungen	CHF	266'787.00
./.. Kompensationsleistungen Aufgabenverschiebung	CHF	42'707.00
Gesamttotal	CHF	1'984'891.00

Mitteilungsblatt 2014	Errscheinungsdatum Freitag, 29. August 2014 Freitag, 26. September 2014 Freitag, 31. Oktober 2014 Freitag, 28. November 2014 Freitag, 19. Dezember 2014	Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr) Mittwoch, 20. August 2014 Mittwoch, 17. September 2014 Mittwoch, 22. Oktober 2014 Mittwoch, 19. November 2014 Mittwoch, 10. Dezember 2014
<p style="text-align: center;">➔ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!</p>		
Kindes- und Erwachsenenschutz- behörde (KESB)	KESB Frenkentäler Postfach 262 Hauptstrasse 22 4416 Bubendorf Tel. 061 599 85 50 Fax 061 599 85 51 frenkentaeler@kesb-bl.ch	
Asylbetreuung bei Anliegen und Fragen	Frau Anita Rietz: Telefon: 079 783 43 09	
Fernsehgenossenschaft	Störungsnummer: 061 821 00 10 Programmlisten: www.ziefen.ch ➔ Ziefen von A-Z ➔ Fernsehgenossenschaft	

Veranstaltungsbewilligung im Wald

Das Amt für Wald beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung des

**Baselbieter bike challenge 2014
mit ca. 350 Teilnehmenden
vom Samstag, 16. August 2014 (9:00/10:00 Uhr - 17:00 Uhr)**

gemäss Dekret des Landrates über die Bewilligung für Veranstaltungen im Wald, vom 11. Juni 1998 (SGS 570.1), in den Gemeinden **Muttenz, Birsfelden, Pratteln, Frenkendorf, Liestal, Ziefen, Reigoldswil, Titterten, Liedertswil, Waldenburg, Lauwil, Bretzwil, Grellingen, Brislach, Zwingen, Laufen, Röschenz, Dittingen, Blauen, Nenzlingen, Pfeffingen, Aesch, Ettingen, Therwil, Reinach, Münchenstein, Basel, Riehen, Bettingen, Duggingen** mit Auflagen erteilt.



Einwohnergemeinde Ziefen

Telefon 061 935 95 95
Telefax 061 935 95 96



Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Wie bereits in vergangenen Jahren kann zu Bewässerung Wasser vom „alten“ Hydranten (Nr. 4) bei der Einfahrt zum Grubenackerweg bezogen werden. Der Hydrant ist mit Hahn und Schlauch ausgerüstet.

Achtung, dies ist KEIN Trinkwasser!

Wir danken für Ihre Bemühungen.

Gemeinderat Ziefen

SBB Tageskarten Gemeinde

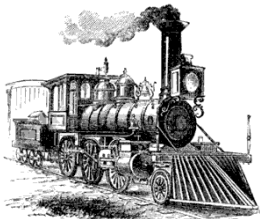
Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie auf den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz.



Reservierungen werden **frühestens 90 Tage (Auswärtige 30 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können am Schalter oder online via Internet (www.ziefen.ch) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal zwei aufeinanderfolgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von CHF 35.00 (Auswärtige CHF 45.00)** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **am Schalter bar** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über zwei Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".

Baugesuche

Baugesuch Nr. K02/2014

Gesuchsteller: Schaub Regina, Hauptstrasse 136, 4417 Ziefen
Projekt: Dachsanierung, Parz. 104, Hauptstrasse 136, Ziefen
Projektverfasser: Gesuchsteller

Baugesuch Nr. 1125/2014

Gesuchsteller: Dorfladengenossenschaft, Eienstrasse 34, 4417 Ziefen
Projekt: Einbau Café, Parz. 1970, Eienstrasse 34, Ziefen
Projektverfasser: Forny Raphael Architekten GmbH
Margarethenstrasse 99
4053 Basel

Baugesuch Nr. 1121/2014

Gesuchsteller: Riesen-Visser H. und E., Baader-Voegelin K. und E., Schmid E. v.d. Riesen-Visser H. und E., Lupsingerstrasse 23, 4417 Ziefen
Projekt: Zimmeranbau, Verandaerweiterung, Parz. 1807, 2422, Lupsingerstrasse 23, Ziefen
Projektverfasser: Erny & Schneider AG Architekten
St. Alban Vorstadt 68a
4052 Basel

Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Zuzüge

Dilschneider, Stephan und Christine, Hauptstrasse 154

Todesfälle

23. Juni 2014 Waldner, Max, 1928-2014

10. Juli 2014 Rippas-Rudin, Lisette Bertha, 1914-2014

Handänderungsanzeigen

Ziefen

Kauf. Parz. 1184: 4251 m², Matte "Hübel". Veräusserer: Hertner-Steffen Klara, Dulliken, Eigentum seit 8.1.2009. Erwerber: Tschopp Willi, Ziefen Kauf. Parz. 33: 35 m², übrige befestigte Flächen "Unterdorf"; Parz. 672: 404 m², Gartenanlage "Eien", "Unterdorf". Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Rippas-Rudin Wilhelm, Erben, Ziefen (Rippas-Rudin Lisette Bertha, Ziefen; Thommen-Rippas Gertrud Bertha, Ziefen; Rippas Liselotte, Birsfelden; Rippas Wilhelm Claudius, Winterthur; Wyttenbach-Rippas Alice, Arboldswil; Rippas Hedwig Franziska, Aarau), Eigentum seit 30.6.1937. Erwerber: Forny Raphael Christof Arnold, Ziefen

Kauf. Parz. 673: 328 m² mit Wohn- und Oekonomiegebäude (An, Hauptstrasse 72, Gartenanlage, übrige befestigte Flächen "Unterdorf". Veräusserer: Erbegemeinschaft Rippas-Rudin Wilhelm, Erben, Ziefen (Rippas-Rudin Lisette Bertha, Ziefen; Thommen-Rippas Gertrud Bertha, Ziefen; Rippas Liselotte, Birsfelden; Rippas Wilhelm Claudius, Winterthur; Wyttenbach-Rippas Alice, Arboldswil; Rippas Hedwig Franziska, Aarau), Erbegemeinschaft Schlumpf August, Erben (Schwob-Furler Elsa, Frenkendorf; Furler Fritz, Ziefen; Tschopp Christoph, Arboldswil; Moser-Furler Helene, Ziefen; Schlumpf Hans, Ziefen; Erbegemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Mauerhofer-Tschopp Christine, Küttigen; Gagnat-Tschopp Ruth, Ziefen; Mauerhofer-Tschopp Esther, AT-Eisenstadt), Eigentum seit 21.5.1996, 30.5.2013. Erwerber: Forny Raphael Christof Arnold, Ziefen

Kauf. Parz. 34: 40 m², übrige befestigte Flächen "Unterdorf"; Parz. 671: 390 m² mit Schopf, Hauptstrasse 72a, Gartenanlage "Eien", "Unterdorf". Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Schlumpf August, Erben (Schwob-Furler Elsa, Frenkendorf; Furler Fritz, Ziefen; Tschopp Christoph, Arboldswil; Moser-Furler Helene, Ziefen; Schlumpf Hans, Ziefen; Erbegemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Mauerhofer-Tschopp Christine, Küttigen; Gagnat-Tschopp Ruth, Ziefen; Mauerhofer-Tschopp Esther, AT-Eisenstadt), Eigentum seit 30.5.2013. Erwerber: Forny Raphael Christof Arnold, Ziefen

Erbteilung. Parz. 1599: 2298 m², Wald "Kreuzholz"; Parz. 1626: 2049 m², Wald "Kreuzholz". Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Schlumpf August, Erben (Schwob-Furler Elsa, Frenkendorf; Furler Fritz, Ziefen; Tschopp Christoph, Arboldswil; Moser-Furler Helene, Ziefen; Schlumpf Hans, Ziefen; Erbegemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Mauerhofer-Tschopp Christine, Küttigen; Gagnat-Tschopp Ruth, Ziefen; Mauerhofer-Tschopp Esther, AT-Eisenstadt), Eigentum seit 30.5.2013. Erwerber: Furler Fritz, Ziefen

Erbteilung. Parz. 1205: 2135 m², Matte "Kächbrunnen"; Parz. 1206: 4245 m², Matten "Kächbrunnen". Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Schlumpf August, Erben (Schwob-Furler Elsa, Frenkendorf; Furler Fritz, Ziefen; Tschopp Christoph, Arboldswil; Moser-Furler Helene, Ziefen; Schlumpf Hans, Ziefen; Erbegemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Mauerhofer-Tschopp Christine, Küttigen; Gagnat-Tschopp Ruth, Ziefen; Mauerhofer-Tschopp Esther, AT-Eisenstadt), Eigentum seit 30.5.2013. Erwerber: Gagnat-Tschopp Ruth, Ziefen

Erbteilung. Parz. 292: 6267 m², Matten "Weid". Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Schlumpf August, Erben (Schwob-Furler Elsa, Frenkendorf; Furler Fritz, Ziefen; Tschopp Christoph, Arboldswil; Moser-Furler Helene, Ziefen; Schlumpf Hans, Ziefen; Erbegemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Mauerhofer-Tschopp Christine, Küttigen; Gagnat-Tschopp Ruth, Ziefen; Mauerhofer-Tschopp Esther, AT-Eisenstadt), Eigentum seit 30.5.2013. Erwerber: Mauerhofer-Tschopp Christine, Küttigen

Erbteilung. Parz. 78: 578 m², Acker "Husmatt". Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Schlumpf August, Erben (Schwob-Furler Elsa, Frenkendorf; Furler Fritz, Ziefen; Tschopp Christoph, Arboldswil; Moser-Furler Helene, Ziefen; Schlumpf Hans, Ziefen; Erbegemeinschaft Schlumpf Hedwig, Erben (Schlumpf Hans, Ziefen; Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO); Wohlgemuth-Schlumpf Rosa, Seewen SO; Mauerhofer-Tschopp Christine, Küttigen; Gagnat-Tschopp Ruth, Ziefen; Mauerhofer-Tschopp Esther, AT-Eisenstadt), Eigentum seit 30.5.2013. Erwerber: Schwob-Furler Elsa, Frenkendorf

Erbteilung. Parz. 1956: 787 m² mit Wohnhaus, Lupsingerstrasse 25, Gartenanlage "Hintermatt". Veräusserer zu GE: Erbegemeinschaft Brunner Rudolf, Erben (Borer- Brunner Béatrice, Ziefen; Brunner Claudia, Basel), Eigentum seit 1.11.2013. Erwerber: Borer- Brunner Béatrice, Ziefen

Grundbuchamt Liestal



Die Feuerstellen in unserem Wald sind eine feine Sache und wir freuen uns, wenn diese rege benützt werden.

Bitte hinterlassen Sie die Rastplätze und Feuerstellen so, wie Sie sie anzutreffen wünschen: **Sauber**

Besten Dank!

Widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Abfallreglements der Gemeinde werden durch den Gemeinderat mit Busse bestraft.

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Fr	25. Juli	14.00 – 16.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	1. August	ab 18.00 Uhr	Verein für Heimatpflege, 1. Augustfeier	Primarschulhaus
Fr	08. August	09.00 – 12.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	19. August	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Fr	22. August	14.00 – 16.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Sa	23. August	ab 16.00 Uhr	Turnverein, Ziefner Schauturnen 2014	Primarschulhaus Turnhalle
Do	28. August	18.00 – 19.30 Uhr	3. und letzte obligatorische Übung	Schützenhaus
Sa	30. August	www.nvz.ch	Natur- und Vogelschutzverein, Nacht der Fledermäuse	Primarschulhaus
Sa	30. August	gem. Programm www.wwf-bl.ch	WWF- Kindernaturschutzgruppe Libälle „Waldspiele“	gem. Programm www.wwf-bl.ch
Di	2. September	ab 12.00	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Fr	5. September	09.00 – 12.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	5. September	ab 11.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
So	7. September	14.00 – 17.00 Uhr	Dorfmuseum geöffnet	Dorfmuseum
So	14. September	ab 10.00 Uhr	Räbefescht	Unt. Rebweg
Mo	15. September	ab 08.30 Uhr	Seniorenreise, Seniorenverein Reigoldswil und Umgebung	Reigoldswil
Schulferien				
05.07.2014 – 17.08.2014			Sommerferien	

Welcher Arzt hat Dienst?

Rufen Sie zuerst Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt über die Praxisnummer an. Falls sie/er nicht erreichbar ist, können Sie über **die medizinische Notrufzentrale Basel, Telefon 061 261 15 15**, mit dem Notarztverbunden werden.



Sie erhalten über diese Auskunftsstelle auch die Nummer des Notfall-Zahnarztes und der Notfall-Apotheke.

Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler (VaeF) betreibt eine Website (www.vaef.ch), welche interessante Informationen anbietet. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden.

1. Augustfeuer – Todesfalle für Wildtiere

Ein Merkblatt des Schweizer Tierschutz STS

Grosse, helle Feuer, an denen sich zahlreiche Menschen freuen, haben auch eine dunkle Seite: Jährlich verbrennen unzählige Kleinlebewesen wie Igel, Blindschleichen, Salamander, Schlangen, Spitzmäuse und Kröten in den aufgeschichteten Holzhaufen. Der trockene Haufen bildet für manches Wildtier einen vermeintlich sicheren Unterschlupf und idealen Eiablageplatz. So beispielsweise für Ringelnattern, die in dieser Zeit geeignete Orte für ihr Gelege suchen. Die Eiablage in den aufgeschichteten Haufen bedeutet für die Elterntiere und deren Nachwuchs den sicheren Tod. Oder auch für Igel, die gerne Holzhaufen als Verstecke wählen. Am Abend des National-Feiertages blockiert die plötzliche Ansammlung von Menschen rund um das Feuer jeden Fluchtweg der Tiere. Der Holzhaufen wird für sie zum flammenden Inferno, dem sie nicht enttrinnen können. Mit etwas Umsicht und richtiger Vorbereitung kann der qualvolle Verbrennungstod vermieden werden. Es gibt grundsätzlich zwei Möglichkeiten, die Tiere vor dem unnötigen und grausamen Tod zu schützen:



Das gesammelte Holz erst am Tage des Abbrennens, also am 1. August auf- oder zumindest umschichten. Denn sobald eine Nacht dazwischen liegt, können sich nachtaktive Tiere darin verkriechen. Sie lassen sich anschliessend weder durch Lärm noch durch Stochern verscheuchen. Diese Methode eignet sich hingegen nur für kleinere bis mittelgrosse Feuer. Grosse Holzhaufen werden oft über mehrere Wochen im Voraus aufgeschichtet und können nicht einfach umgeschichtet werden.

Um den Holzhaufen herum wird ein **Schutzzaun** errichtet. Dieser soll verhindern, dass sich Tiere im Haufen verstecken. Ein solcher Schutzzaun ist schnell aufgestellt und wird erst kurz vor dem Abbrennen (1 - 2 Stunden vorher) entfernt. Diese Methode eignet sich auch bestens für sehr grosse Feuer.

Plastikzaun im Selbstbau

Einschlagen von Holzpfosten (Dachlatten), 30 - 40 cm hoch in regelmässigen Abständen um den Holzhaufen. Die Pfosten leicht nach aussen neigen, damit der Zaun schräg steht (für die Tiere schwieriger zu überwinden). Eine ca. 50 cm breite Plastikbahn wird mit einer flachen Leiste auf den Pfosten befestigt (Bostich, Agraffen oder Nägel). Plastik nicht direkt auf die Pfosten nageln, da er sonst leicht einreisst. Der Plastik ca. 5 - 10 cm tief im Boden eingraben, damit die Tiere nicht unten durch schlüpfen können. Dies geht am einfachsten mit einer Stechschaufel: Einstechen, kurz hin und her bewegen und Zaunmaterial in die Spalte drücken. Abgebaut ist der Zaun schnell und kann aufgerollt für das nächste Jahr gelagert werden.

Amphibienschutzzaun

Diese Zäune werden jeweils im Frühling entlang von Strassen aufgestellt. Sie eignen sich bestens auch für diesen Zweck. Sie sind schnell aufgestellt und robust. Auf dem Markt sind verschiedene Zäune erhältlich.

Schutzzaun kurz vor dem Abbrennen (1 - 2 Stunden) entfernen) Sonst schmilzt das Plastikmaterial

**Nachbarn
verbreiten
Gerüchte?**

Wir sagen Nein!

**Gute Nachbarschaft hilft, dass
Ziefen ein sicheres und sauberes
Dorf bleibt**



Tipps für eine gute Nachbarschaft

Gute Nachbarschaft hilft. Wo man im Quartier zueinander schaut gibt es weniger Einbrüche, Vandalismus und Gewalt.

Helfen Sie mit, dass Ziefen ein sicheres und sauberes Dorf bleibt
- pflegen Sie den Kontakt mit Ihren Nachbarn.

- Lernen Sie Ihre Nachbarn kennen
- Stellen Sie sich Ihren neuen Nachbarn vor
- Pflegen Sie Garten, Wohnung und Balkon während Abwesenheiten und Ferien von Nachbarn
- Erledigen Sie Besorgungen für ältere, kranke, gebrechliche oder einsame Nachbarn
- Laden Sie Nachbarn einmal auf eine Tasse Kaffee zu sich ein
- Schicken Sie Ihre Kindergarten- und Schulkinder gemeinsam auf den Schulweg
- Fragen Sie nach, wenn Sie Auffälliges bemerken wie offene Fenster oder Türen, überquellende Briefkästen
- Wenn Sie sich über einen Nachbarn ärgern: Suchen Sie zuerst das freundliche Gespräch mit ihm, statt sich bei Drittpersonen über ihn zu beschweren.

Aufgepasst beim Stich ins Wespennest

Obwohl sie im Gleichgewicht der Arten eine wichtige Rolle spielen, wollen Menschen sie meist aus dem Weg haben. Wir sagen Ihnen, was Wespen fernhält und was beim Entfernen eines Wespennests beachtet werden muss.



Wespen und Menschen pflegen ein gespanntes Verhältnis. Hält der Hochsommer Einzug, sind die gelb-schwarzen Insekten zur Stelle. Zwischen August und Oktober ist der Wespensflug am stärksten, entsprechend steigt die Belästigung sowie bei Allergikern die gesundheitliche Gefährdung.

Nützliche Helfer im Garten

Hierzulande werden neun Faltenwespenarten gezählt. Dem Menschen lästig werden aber nur die «[Deutsche Wespe](#)» und die «[Gemeine Wespe](#)». Alle Faltenwespen hingegen sind Insektenjäger und somit auch nützliche Helfer im Garten und wichtige Glieder im Gleichgewicht der Arten. Nicht nur bestäuben sie Blütenpflanzen, sie vertilgen ausserdem [Blattläuse](#), Raupen, Mücken oder Heuschrecken.

Ruhe bewahren

Wo in diesen Monaten jedoch Zucker und Eiweiss in Form von Kuchen, Glace oder grilliertem Fleisch serviert wird, sind Wespen und damit wild um sich schlagende Menschen meist nicht weit. Die durch das Essen angelockten Insekten wollen hier ihren Energiebedarf mit Nektar decken und Eiweiss für den Nachwuchs besorgen.

Aber klar, einem von Wespen geplagten Menschen ist es egal, was die Absicht der Störenfriede ist.

Fakt ist, dass Menschen oft gerade wegen der Fuchtelei gestochen werden. Wespen werden nämlich dadurch ebenfalls wilder und stechen eher zu, weil sie sich verteidigen wollen. Es ist deshalb ratsam, sich in der Nähe von Wespen, wenn immer möglich, ruhig zu verhalten. Plant man eine Mahlzeit im Freien, gibt es zudem verschiedene Möglichkeiten, Wespen vom Essen und von den Menschen fernzuhalten:

- Essen und Trinken in verschliessbaren Gefässen auf den Tisch stellen.
- Gefäss mit Zuckerwasser, Bier oder Sirup einige Meter vom Esstisch entfernt hinstellen.
- Mit Gerüchen lassen sich Wespen fern halten, z.B. Gewürznelken in Zitronenscheiben, Knoblauch, Basilikum oder div. ätherische Öle auf oder rund um den Tisch platzieren.
- In Salmiak getränkte Tücher im Garten verteilen.
- Lavendelsträusse kopfüber an Wände oder Decken aufhängen.
- Mit einem Wasserzerstäuber etwas Wasser versprühen.

Auch im Handel gibt es verschiedene Produkte und Wespenfallen, die zum Schutz vor den ungebeten Gästen eingesetzt werden können.

Umsiedeln oder entfernen?

Gravierender als ein paar Wespen am Esstisch ist jedoch ein ganzes Wespennest zu nahe am Menschen. Wespennester entstehen an trockenen und abgedunkelten Orten. In der freien Natur ist dies oft ein hohler Baumstamm, in Wohnbereichen sucht sich die Wespenkönigin für ihr Nest meist einen Dachboden, einen Schuppen oder einen Rollladenkasten. Deshalb sollte bereits beim Hausbau auf eine gute Dichtung geachtet werden, kleine Öffnungen können aber auch nachträglich abgedichtet werden.

Ein von tausenden von Wespen bevölkertes Nest im Garten verursacht ein mulmiges Gefühl. Obwohl Wespen im Grunde nicht angriffslustig sind, ist im nächsten Umkreis um das Nest Vorsicht geboten.

Kommt man zum Schluss, dass ein Nebeneinander von Mensch und Wespe nicht möglich ist, gibt es zwei Möglichkeiten: Bei der aufwändigen Form des Umsiedelns überleben die Tiere, bei der chemischen Keule mit Wespenspray oder Wespenfallen verschiedenster Art ist die Überlebenschance für die Wespen hingegen eher gering.

Vorsicht geboten!

Was alle Möglichkeiten gemeinsam haben: Es ist grosse Vorsicht geboten, weil Wespen eben dann aggressiv reagieren, wenn man sie drückt, sie festhält oder wenn man sich an ihrem Nest zu schaffen macht. Wer sich also entscheidet, ein Nest selber zu entsorgen, sollte sich dem Nest nur entsprechend geschützt nähern. Wird ein spezieller Wespenspray eingesetzt, sollte dies entweder am frühen Morgen oder am späten Abend geschehen, wenn die meisten Wespen im Nest sind. Die ganze Ladung der Spraydose sollte eingesetzt werden, am nächsten Tag kann das Nest in einem Plastiksack entsorgt werden. Nicht zu empfehlen ist die Methode, ein Wespennest mit Benzin zu übergiessen und anzuzünden. Schon manch ein Dachstock ist dabei in Flammen aufgegangen. Auch ein Ertränken der Wespen mit dem Wasserschlauch ist wenig erfolgversprechend.

Wer ein Wespennest nicht selber entsorgen kann oder will, sollte auf den Rat von Experten vertrauen und eine Schädlingsbekämpfungsfirma engagieren. Bei Mietwohnungen ist in der Regel die Verwaltung, der Eigentümer oder der Hauswart für die Wespen-Entfernung zuständig. Bei der Gemeindeverwaltung kann ausserdem Wespenspray gekauft werden

Die Feuerwehr rückt nur bei besonderen Umständen und gegen Verrechnung aus.



Bürgergemeinde Ziefen

Vermietung Gewölbekeller Gemeindehaus durch die Bürgergemeinde

Der Gewölbekeller bietet 50 Personen Platz und ist mit einer kleinen gut ausgerüsteten Küche mit Geschirrwaschmaschine, behindertengerechter Toilette und Aussenplatz für Apéro etc. ausgestattet.

Die Bürgergemeinde will mit dieser Idee das kulturelle Leben im Dorf aktivieren und allen Interessierten einen gut eingerichteten Raum für Familienfeste, Firmenevents, Apéros, Ausstellungen, etc. zur Verfügung stellen. Bei Bedarf kann auch der Aussenplatz mitbenutzt werden.

Die Anbindung mit dem öffentlichen Verkehr ist ideal und Parkplätze stehen in genügender Anzahl zur Verfügung.

Nutzen Sie das Angebot mitten im Zentrum von Ziefen

Für Fragen, Reservationen und Mietbedingungen bitten wir Sie Kontakt mit dem Bürgerrat Herrn Patrik Schlumpf, Telefon 061 931 18 10 (Geschäftszeit) oder per Mail garage.schlumpf@gmx.net aufzunehmen.

Der Bürgerrat





Kurswoche und Schlussfeier der Sekundarschule Reigoldswil

Die traditionelle Kurswoche mit ihrem vielfältigen Angebot bildete auch dieses Jahr den Abschluss des Schuljahres. Herzlichen Dank einmal mehr an alle externen Kursanbieterinnen und Kursanbietern, welche wiederum für eine Bereicherung des Programms gesorgt haben: Babysitterkurs (Frau Candotti, Rotes Kreuz BL), Nothelferkurs (Frau Weber, Herr Abt, Samaritertverein), Modellflugzeugbau (Herr Gerber, Herr Kundert), Dekorationen selber herstellen (Frau Britt), Windlichter & Lichterketten (Frau Mühlberg), Bienen (Herr Schüpbach), Henna Tattoos (Frau Guldemann), Polysportiv (Herr Eglin), Poetry Slam (Frau Holzer, Frau Guldemann).

Das Schuljahr 2013/2014 wurde am Freitag, dem 4. Juli 2014 mit der Schlussfeier abgeschlossen. Dabei wurden 65 Schülerinnen und Schüler feierlich aus der Schulpflicht entlassen und treten nach den Ferien in eine weiterführende Schule oder in eine Berufslehre ein oder haben sich für eine andere Anschlusslösung entschieden.

Klasse 4Aa: Franziska Eigensatz, Janine Fankhauser, Sereina Hartmann, Leah Hellbach, Yaëlle Keller, Darinka Mühlberg, Sajitharan Rajaratnam, David Rudin, Kai Rudin, Timo Schelker, Marco Schweizer, Tobias Stohler, Marcel Tschopp, Severin Vögelin, Cédric Zurfluh

Klasse 4Ea: Julia Bernegger, Melanie Bilat, Claude Blatter, Nicolas Frey, Melissa Frikart, Sina Gisin, Patricia Hartmann, Nils Huber, Louis Nägelin, Alexandra Neukomm, Elena Neylerin, Toan Nguyen, Laura Rüegg, Jana Vogt

Klasse 4Eb: Mario Antonutti, Joel Frey, Tania Grandjean, Sibylle Grieder, Markus Handschin, Isabel Loeffel, Rahel Nägelin, Nicolas Niggli, Katja Oehler, Vanessa Paolella, Michaela Rudin, Noémi Rudin, Kathrin Saladin, Jasmin Stauffer, Silas Weber, Thierry Weber

Klasse: 4Pa: Ella Bröckelmann, Adina Burkhardt, Lisa Gallo, Say Haussener, Alexandra Heid, Melanie Hochuli, Lea Huber, Raphael Käser, Flurina Knaus, Bettina Nägelin, Joël Plattner, Selina Rieder, Xenja Schneider, Annina Stähli, Milena Stöckli, Corinne Thommen, Chiara Trüb, Mischa Tschopp, Emanuel Weber, Anna-Lea Wennberg

Die 4. Klassen verabschiedeten sich mit je einer Powerpoint-Präsentation und zeigten Aufnahmen aus Kinderjahren und von heute. Wie geht es nach den Ferien weiter? Auch darüber herrscht nun bei jeder und jedem Klarheit.

Die Klasse 4Pa schenkte der Schule ein grosses Bild aus 20 Einzelarbeiten mit dem Titel "Labyrinth". Es kann in der Eingangshalle der Schule bestaunt werden. Es zeigt auf eindrückliche Art, wie es einem Schüler oder einer Schülerin (oder überhaupt jedem Menschen) ergehen kann auf der Suche nach dem eigenen richtigen weiteren Ausbildungs- oder Lebens-Weg.

Ich wünsche allen Austretenden alles Gute, viel Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Weg und freue mich, ihnen an anderer Stelle wieder zu begegnen!



Nach diesem Schuljahr verlässt uns Frau Weisskopf und geht in den verdienten Ruhestand. Fortan wird sie ihre zeichnerischen und bildnerischgestalterischen Talente und Fähigkeiten nur noch im privaten Rahmen zur Geltung bringen. Sie hat das Fach Bildnerisches Gestalten und den Freifachkurs Informatik (speziell Anwendungen von Photoshop) seit 2001 kompetent und mit grosser Professionalität unterrichtet und auch die Lehrpersonen in Weiterbildungskursen von ihrem Können profitieren lassen. Ausserdem hat sie immer wieder verschiedene Klassen auf Ausflügen, Schulreisen und in Lagern begleitet. Ihr sonniges und fröhliches Lachen und ihre aufgestellte Art werden uns fehlen! Im Namen des Kollegiums danke ich ihr für die wertvolle Arbeit und das grosse Engagement zu Gunsten unserer Schule und wünsche ihr im neuen Lebensabschnitt alles Gute!

Herzlich willkommen heissen wir im neuen Schuljahr bei uns:

Frau Tabitha Buser (Geschichte)
Frau Barbara Krähenbühl (Förderunterricht)
Frau Nicole Löffel (Hauswirtschaft)
Frau Ronya Saladin (Deutsch, Geschichte)

Zum Schluss wünsche ich allen Leserinnen und Lesern schöne und erholsame Sommerferien!
Hansruedi Hochuli, Schulleitung

Arbeitseinsatz der Sekundarschule Reigoldswil

Am Donnerstag, 26. Juni besammelten sich die Klassen 1Ea und 2Pa der Sekundarschule Reigoldswil frühmorgens auf dem Sixfeld, um auf dem Land von Besitzer Paul Felber und Pächter Kurt Baumgartner einen besonderen Arbeitseinsatz zu leisten.

Wird ein Stück Land, welches an einen Waldrand grenzt, einfach der Natur überlassen, so geht es nicht lange, bis kleine Büsche wachsen und Brombeeren sich ausbreiten. Das Land geht als Weideland verloren.

Will man die für die Bewirtschaftung verloren gegangenen Flächen wieder zurück erobern, kommen im Zusammenhang mit einer besonderen Art von Heckenpflege die Ziegen zum Einsatz. Diese schaffen es mit ihrer gefräßigen Art, die Weiden für die Rinder vorzubereiten. Doch nicht die dornigen Brombeeren stellen die grösste Herausforderung dar, sondern eine unscheinbare Pflanze, die Herbstzeitlose. Diese Blume, die man im Frühling gerne mit dem Bärlauch verwechselt und von der man im Herbst die lila Blüten bewundern kann, ist eine zu jeder Jahreszeit und auch in getrocknetem Zustand für Mensch und Tier giftige Pflanze. Und dies wurde auch schon einer Ziege zum Verhängnis.

Aus diesem Grund kamen die Schülerinnen und Schüler zum Einsatz. Mit Handschuhen und Küchenmesser ausgerüstet wurden am Vormittag sämtliche auf dem Land wachsenden Herbstzeitlosen abgeschnitten und auf kleine Haufen geworfen. Nach dem offerierten Mittagessen vom Grill war am Nachmittag nur noch das Zusammentragen der Haufen zu erledigen.

Besitzer Paul Felber fand nach dem Arbeitseinsatz nur lobende Worte für die Schülerinnen und Schüler und war darum gerne bereit, einen Zustupf in die Klassenkassen zu leisten. Ohne Hilfe wäre es für ihn praktisch nicht mehr möglich gewesen, sämtliche Herbstzeitlosen vom Land zu entfernen.

M. Gysin



Mittagstisch und Husiträff an der Schule Ziefen

Mittagstisch

Der betreute Mittagstisch ist an der Schule Ziefen zu einem festen Bestandteil geworden und wird von den Teilnehmenden sehr geschätzt. Er findet jeweils an drei Tagen in der Woche statt.

Montag, Dienstag und Freitag von 11.45 - 13.45 Uhr im ersten Stock des alten Schulhauses, in der ehemaligen Abwartswohnung.

Am Montag und Dienstag werden die Kinder von Frau Michèle Probst, 079 413 52 61 und am Freitag von Frau Stephanie Sprunger, 061 922 26 38 oder 079 573 45 93, betreut. Sie essen zusammen ein frisch zubereitetes, vollwertiges Menü mit Dessert und Getränk.

Kosten: Fr. 15.—

Anmeldungen: Jederzeit, auch für einmalige Mittagstischbesuche, bis um 8.00 Uhr des jeweiligen Tages bei der zuständigen Betreuungsperson.

Husiträff

An der Schule Ziefen besteht für die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit, die Hausaufgaben im vertrauten Umfeld der Schule zu machen. Dabei werden sie von einer qualifizierten Betreuungsperson unterstützt.

Zeiten:	Mittwoch	13.00 - 14.00
	Donnerstag	13.00 - 14.00

Nach Beendigung der Hausaufgaben gehen die Kinder nach Hause. Anmeldung jederzeit möglich. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Schulrätin Madlaina Gaillard, Tel. 061 931 30 87.

Die Kosten für ein Semester betragen Fr. 150.—

Für eine Anmeldung für das ganze Semester der beiden Angebote, melden sie sich bitte mit den Formularen auf der Homepage der Schule Ziefen an. www.schule-ziefen.ch



Schulhausfest 2014





Bei angenehmen Temperaturen boten die Lehrpersonen der Schule Ziefen viele Attraktionen für Gross und Klein. So konnte man seine Füsse bei einem Barfusspfad unter anderem von Putzfischen reinigen lassen. Dies war für alle ein riesen Spass. Beim Schaumkopfschiessen hatten vor allem die kleineren Besucher viel Freude an dem süssen Gewinn. Die Mädchen und auch einige Knaben fanden das Ponyreiten sehr toll. Doch die grösste Attraktion war das Karussell für die Kinder. Sie waren kaum mehr vom Karussell herunter zu nehmen. Noah wollte unbedingt noch eine zweite Runde unternehmen, doch auch er musste wieder hinten anstehen. Am Schminkstand warteten die Mädchen sehr lange, da er sehr beliebt war. Wer mutig war, kam bei der Fotowand vorbei und liess sich fotografieren. Die Ballone fanden bei allen grossen Anklang. Wer das ganze Gelände gemütlich erkunden wollte, löste eine Fahrt mit der Eisenbahn. Beim Tornadostand konnte man mit einem Gebläse den Unihockeyball über einen Hindernissparcour gleiten lassen. Das Büchschenschiessen hatte zeitweise eine lange Schlange. Doch die Besucher und Besucherinnen warteten geduldig, bis sie an die Reihe kamen. Wer eine Abkühlung brauchte, konnte sich entweder mit einem Slushpuppie oder einem Eis abkühlen. Die Eltern freuten sich vor allem über den Grillstand. Danach gönnten sie sich ein feines Stück Kuchen oder einen Kaffee. Für die kleinsten Besucher und Besucherinnen gab es ein Märlizelt. Die Schulkinder hatten extra für das Schulhausfest gebastelt. Sie verkauften ihre Bastelarbeiten und erfreuten sich über jeden Gast an ihrem Stand. Der Örgelmann sorgte mit seinen Klängen für die richtige Jahrmarktstimmung.





Kirchenpflegepräsident Rémy Suter
Tel. 061 931 43 05
Pfarrer Hans Bollinger
Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69
Pfarrer Roland Durst
Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

www.ref.ch/ziefen
www.ref.ch/lupsingen
www.ref.ch/arbaldswil

August 2014

Zum Ferienende – Schulbeginn

Liebe Leserschaft

Zwar haben wir noch fast die Hälfte der Sommerferien vor uns, doch rückt der Tag des Schulbeginns immer näher. Der Schulsonntag (dieses Jahr am 17. August) erinnert noch stets an Zeiten, als einst im Frühling der „Herr Lehrer“ oder das „Fräulein Lehrerin“ mit ihrer ersten Klasse geschlossen diesen Gottesdienst besuchte. Die Volksschule, ein Kind der Reformation, war damals auch noch viel enger mit der Kirche verzahnt – oft amtierte der Pfarrer in der Schulpflege und noch früher war er sogar „Schulinspektor“ in seinen Dörfern. Verschiedene mögen diesen Zeiten nachtrauern, doch können wir die heutige Schule auch positiv als Schulabgänger der „Schule Kirche“ sehen, wie der Niederländische Theologe Harry Kuitert schreibt:

„Wir dürfen stolz auf unsere Kirche sein, dass es ihr gelang, die Menschen zu einem selbständigen Leben zu bringen. Das Lesen und Schreiben haben wir von ihr gelernt. Dies ist zwar schon lange her, aber als wir es konnten, brauchte es nicht mehr der Pfarrer für uns zu tun. Selbständig, ohne Kirche, Wissenschaft zu betreiben gelang auch, ist sogar ein eigenes Geschäft geworden, notwendige Zutat zu unserer Lebensorientierung. Moralisch konnten wir, anscheinend dauerhaft, auch auf eigenen Beinen stehen und für die Politik hatten wir die Kirche bereits viel früher nicht mehr nötig.“ (freie Übersetzung R.S.)

Und doch ist für viele noch mehr zwischen Himmel und Erde, als Schule, Wissenschaft, Moral und Politik; oder wie J. P. Hebel sagt: „*und 's sin no Sachen ehne dra*“. Um die Weitergabe dieser unsere Kultur prägenden Werte hat unsere Kirche noch nicht ausgedient! Daher beginnt mit der Schule auch der Religionsunterricht, für die Drittklässler das erste Mal, und für die „Grosen“ beginnt mit dem letzten obligatorischen Schuljahr auch der Konfirmandenunterricht.

So wünsche ich nun allen Schülerinnen und Schülern mit ihren ganzen Familien erholsame Rest-Ferien und dann einen guten Start auf sämtlichen Schulstufen – und vielleicht dürfen wir einige von euch am Schulsonntag oder einer anderen Veranstaltung begrüßen.

Mit freundlichen Grüssen
namens der Kirchenpflege
Rémy Suter



Schulhaus Arboldswil, um 1940

Gottesdienste

Sonntag, 3. August , 9.30 Uhr	Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger Kollekte: Sophie Blocher-Haus, Frenkendorf
Sonntag, 10. August , 9.30 Uhr	Kirche St. Blasius, Pfarrer Roland Durst Kollekte: IAMANEH, Schweiz
Sonntag, 17. August , 9.30 Uhr	Kirche St. Blasius, Schulsonntag mit Pfarrer Hans Bollinger Kollekte: Schulprojekt ‚Rosita‘, Nicaragua
Sonntag, 24. August , 9.30 Uhr	Kirche St. Blasius, Pfarrer Roland Durst Kollekte: Bibelgesellschaft BL
Sonntag, 31. August , 9.30 Uhr	Kirche St. Blasius, Pfarrer Hans Bollinger Kollekte: Stiftung Helimission Trogen

Konfunterricht: Beginn in Ziefen: Dienstag 22. August, 18.30 Uhr in der Pfarrscheune,
Beginn in Lupsingen: Donnerstag, 24. August, 18.30 Uhr im L25

Voranzeige: Seniorenreise Ziefen

Am **Mittwoch, 10. Sept.** geht's ins Grosse Moos, den Gemüsegarten der Schweiz.
Abfahrt 13:00 Uhr in Ziefen. Details im Nächsten Anzeiger



- Infos

's Käffeli. Während der Sommerferien lauten die Öffnungszeiten folgendermassen: 7.-11. Juli und 11.-15. August (1. und 6. Ferienwoche) nur morgens von 9-11 Uhr offen, jeweils nachmittags geschlossen, vom 14. Juli bis 8. August bleibt das Käffeli ganz geschlossen

Zen-Meditation und Morgenstille. Während der Sommerferien finden keine Meditationen statt, sie beginnen wieder am 18. bzw. 20. August.

Konzert. Freitag, 29. August, 20 Uhr, die Band **‚Mischan Flotyves‘** spielt live und open-air (wenn Petrus will...) Coverversionen von Robbie Williams bis Bob Marley – kommt in Scharen und sagt es weiter!



Yves de Groot, Florens Meury, Mischa Baerlocher sind »**Mischan Flotyves**«

Amtswochen

21. Juli–10. August, Pfarrer Roland Durst
11. August–17. August, Pfarrer Hans Bollinger
18. August–24. August, Pfarrer Roland Durst
25. August–31. August, Pfarrer Hans Bollinger

Kontakt

Pfarrer Hans Bollinger, Hauptstrasse 117, 4417 Ziefen, Tel. 061 931 17 10
Pfarrer Roland Durst, Liestalerstrasse 25, 4419 Lupsingen, Tel. 061 911 11 16

Reformationsjubiläum

Am 17. Juni haben sich erstmals in der Geschichte des Schweizer Protestantismus alle Reformierten Kirchen auf einen gemeinsamen Auftritt zu einem Reformationsjubiläum geeinigt.

Auch wir sind dabei! - Achten sie zukünftig auf Veranstaltungen mit diesem Logo und besuchen sie die Website www.ref-500.ch/de





Pfarrei Bruder Klaus

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

Ökumenischer Waldgottesdienst

„125 Jahre Gastfreundschaft“ – unter dieses Motto stellt der Verein Liestal Tourismus sein Jubiläumsjahr 2014, welches mit unterschiedlichen Anlässen gefeiert wird. Am letzten Sommerferienwochenende steigt die Jubiläumsfeier "uf em Turm", in dessen Rahmen am Sonntag, 17. August um 10.00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst stattfindet. Dieser wird bereichert vom Jodlerclub Liestal/Arisdorf sowie dem Alphontrio Frenkendorf, welche auch im Anschluss für musikalische Unterhaltung besorgt sind. Feiern Sie mit an diesem wunderbaren Ort!

Pfr. Andreas Stooss, Ref. Kirchengemeinde Liestal-Seltisberg
Theologe Peter Messingschlager, Pfarrei Bruder Klaus

Wir Perlen - wir perlen.

Das Pfarrefest - der Name sagt es - ist ein Fest der Pfarrei, ein Fest deshalb, weil es so viele Perlen und so viel Perlen zu feiern gilt.



Alle Pfarreiangehörigen sind eine wertvolle Perle, die einen perlen eher im Stillen, andere perlen in der Öffentlichkeit. Viele perlen ganz „privat“, andere perlen zusammen mit einer Gruppierung. Diesem Gedanken wollen wir im Festgottesdienst Raum geben – wie, das wollen wir noch nicht veraten.

Was wir miteinander feiern, soll aber nach dem Pfarrefest weiter perlen. Deshalb werden Perlen auf eine Wanderschaft gehen und viel Eindrückliches erleben - lassen Sie sich überraschen und merken Sie sich jetzt schon den Donnerstag, 6. November. Da treffen sich die Perlen um 18.00 Uhr, um von Ihrer Wanderschaft und den damit verbundenen Erfahrungen zu berichten.

Wir freuen uns, mit Ihnen dieses besondere Perlen erleben zu dürfen.

Pfarrefest 2014

Am 24. August – gerade kurz nach den offiziellen Schulsommerferien – wird bei uns gefeiert! Sind Sie auch dabei?

Nach dem Festgottesdienst wartet ein gluschtiges Grillieren (Steak, Würste, Vegi) sowie Salat, Kuchenbuffet und Glacé auf Sie (alles zu günstigen Preisen).

Nach Lust und Laune können Sie ab 13.00 Uhr verschiedene Aktivitäten erleben, sei dies zum Verdauen, Lachen, Staunen oder kreativ Austoben. Selbstverständlich kommt auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz, denn zu einem Pfarrefest gehören doch auch das Plaudern und gemütliche Beisammensein mit alten und neuen Bekannten.

Viele Helferinnen und Helfer freuen sich, mit Ihnen ein gelungenes Pfarrefest feiern zu können.

Firmung 2015

Nachdem im vergangenen Jahr der letzte Schritt vollzogen wurde, um die Firmung auf das vorgesehene Zielalter hochzusetzen, sind nun die wichtigsten Daten für den Firmkurs 18+ festgelegt.

Eingeladen werden alle jungen Erwachsenen, welche spätestens im Mai 2015 das 18. Lebensjahr vollenden. Am Pfingstsonntag, 24. Mai 2015 um 15.00 Uhr wird Weihbischof Martin Gächter in unserer Pfarrei die Firmung spenden.

Ein Informationsabend findet statt am Mittwoch, 5. November 2014 um 19.30 Uhr im Pfarreisaal. Persönliche Einladungsbriefe werden nach den Sommerferien verschickt.

Noëmi Aegerter und Peter Messingschlager

Gottesdienste in der Kirche Liestal

übliche Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 9.15 Uhr
Samstag, 18.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr

Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

Jeweils Freitagmorgen, 6.30 Uhr

Taizé Morgengebet mit anschliessendem Frühstück

Sonntag, 17. August

- 10.00 Uhr: ökum. Segnungsgottesdienst

Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang

Ihr Kind kommt in die erste Klasse. Ein grosser Schritt.... Wir möchten Ihr Kind in diesem wichtigen Moment begleiten. Dazu hat ein ökumenisches Vorbereitungsteam einen speziellen Gottesdienst gestaltet und freut sich, Sie mit Ihrer Familie am Sonntag, 17. August um 10.00 Uhr in der reformierten Stadtkirche Liestal begrüßen zu dürfen.

- 10.00 Uhr: ökum. Waldgottesdienst, Aussichtsturm Liestal

Donnerstag, 21. August, 19.00 Uhr

Info-Abend together

Sonntag, 24. August, 10.30 Uhr

Pfarrefest-Gottesdienst mit anschliessendem Festbetrieb (siehe nebenstehende Texte)

Donnerstag, 28. August, 19.30 Uhr

Eltern-Abend Versöhnung

Sonntag, 31. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Südafrikanischem Jugendchor



Seelsorgeteam

Gemeindefeiler
Peter Messingschlager
Mitarbeitender Priester
Bernhard Schibli
Religionspädagogik
Rosmarie Furer
Jugendarbeit
Noëmi Aegerter
Familienarbeit
Esther Salathé
Sozialarbeit
Barbara Scheibler



Chrischona-Gemeinde Ziefen

Im Krummacker 1, 4417 Ziefen, Tel. 061 933 06 06
www.chrischona-ziefen.ch

Termine August 2014

So 03. August 10:00 Gottesdienst
Thema: Der Geist bringt Freiheit 4 R. Strobel

So 10. August 10:00 Gottesdienst
Thema. Der Geist bringt Freiheit 5 R. Strobel

Kinderwoche 11.07. – 15.07.

So 17. August 10:00 Familiengottesdienst
Kinderwochenabschluss

Die 19. August 14:30 Zyschtigsträff / Chinareise

Sa 23. August 14:00 Jungschar
So 24. August 10:00 Gottesdienst
Thema: Der Gänseflug R. Strobel

Mo 25. August 18:00 UNTI / Biblischer Unterricht

So 31. August 10:00 Gottesdienst auf dem Arxhof
mit anschliessendem grillieren W. Bernhard

Vorschau

Reise ins Weltall



Wann: 11. - 15. August 2014
jeweils 9:00 bis 11:30 Uhr,
am Freitag von 10:00 bis 15:00 Uhr
und am Sonntag 17. August
Abschlussfeier um 10.00 Uhr

Was: Spielen, basteln, biblische Geschichten hören
und viel Spass zusammen haben

Alter: 6 - 12 Jahre

Wo: Chrischona Gemeinde, Krummackerweg 1, Ziefen

Anmelden: Christin Weber oder Corinne Weber
Tel. 061 931 31 57 Tel. 061 941 23 60
mucweber@bman.ch coriweb@bluewin.ch

Unkostenbeitrag: 20 Franken

www.chrischona-ziefen.ch

40 Jahre Kapelle Chrischona Ziefen am 07.09.2014 MZH Ziefen

Programm:

- 10:00 Uhr Festgottesdienst
- 11:30 Uhr Apero
- 12:00 Uhr Gospellunch
- 14:00 Uhr Film: „Bau Kapelle“
- 15:00 Uhr Gospel-Comedy Theater

FischAugä

Der Verein für Heimatpflege Ziefen lädt Sie zur 1. August-Feier 2014 ein.

Das Fest findet dieses Jahr **beim Eienschulhaus** statt.

Programm:

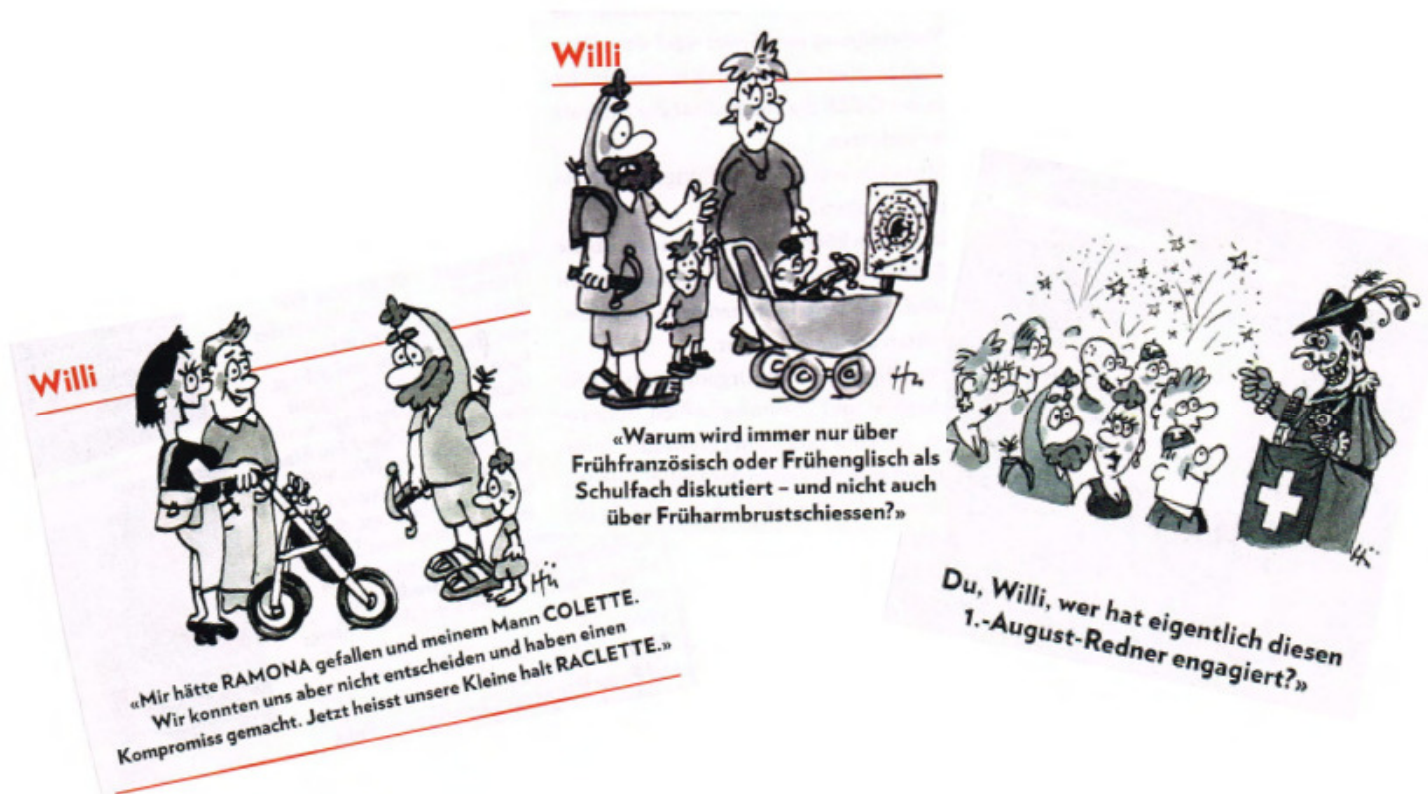
- 18.00 Uhr** Festbeginn und Eröffnung der Wirtschaft
- 20.00 Uhr** Offizielle Begrüssung zum 1. August
Kabarettistische Einlage vom Duo „Schweizerwerder“
Fahnschwinger Werner Müller: Alpsäge

- Es gibt:** Tessiner Spezialitäten
Diverse Salate
Frisches Bachhüsli-Brot
Getränke aller Art
Kaffee und Kuchen

**Wir freuen uns, mit Euch die 1. August-Riesen-Feuerschale anzuzünden,
dabei eine Wurst zu bräteln und einen gemütlichen Abend zu verbringen!**

Das 1. August-OK-Team vom Verein für Heimatpflege Ziefen

Kuchenspenden sind herzlich willkommen
und werden am Fest dankend entgegengenommen.





27.

ZIEFNER
SCHAUTURNEN

23. August 2014

16.00 UHR ZIEFEN

SCHULANLAGE EIEN

PARTY IN DER TURNERSCHÜÜRE
AB 18.30 UHR

HAUPTSPONSOR

Fertigungs-Center
ZUMBRUNN AG



CO-SPONSOREN

sutter
Beraten. Planen. Bauen.

autobus.ag..liestal...

Basellandschaftliche
Kantonalbank

VORVERKAUF

Cheesi Ziefen oder unter...

www.ziefner-schauturnen.ch



Sunka-Hundeschule

Coaching für Mensch und Hund "Damit wir uns besser verstehen"
Felicitas Baudinot Argay Int.Hundetrainer IDBTS mit Zusatz NF SKN

SKN /Obligatorischen Sachkundenachweis bvet.anerkannt

Theorie:

für **Ersthundehalter** obligatorisch à 2x2Std. 150.-

Daten: **11.9. + 25.9.2014** oder auf Anfrage

Praxis:

für alle Hundehalter bei **jedem neuen Hund**; à 4x60 Min. 200.- **nur** mit Ihnen und Ihrem Hund, um Sie in **Ihrem Umfeld** zu unterstützen.

Fragen beantworte ich Ihnen gerne unter den untenstehenden Kontaktangaben.

Bitte erkundigen Sie sich auch nach den weitere Angeboten:

Einzelcoaching / Hilfe, Begleitung für den Alltag und bei Verhaltensauffälligkeiten

Nasensarbeit /etwas gemeinsam und mit Freude erleben

- Personensuche
- Gegenstandesuchen

Sozialer Spaziergang /
Hundebegegnungen auf „hundisch“

www.sunka-hundeschule.ch

Im Krummacker 22,CH-4417 Ziefen

praxis@krummacker.ch

+4179 254 29 42 / +4161 933 04 39

Literatur: "Welpi" von Nicole Fröhlich und weitere hundgerechte Bücher können Sie in der Hundeschule bestellen.



Die Gemeindeverwaltung Ziefen gratuliert allen Lehrabschlussgängern zur bestandenen Abschlussprüfung 2014.

Folgende Ziefner haben es in den Rang geschafft:

Fachfrau Gesundheit EFZ

Rudin, Andrea, Note 5.4

Informatiker EFZ Applikationsentwicklung

Wunderlin, Selim, Note 5.7

Informatiker EFZ Generalistische Ausrichtung

Gasser, Tobias, Note 5.3

Gasser Aljosa, Note 5.5

Koch EFZ / Köchin EFZ

Recher, Brigitte, Note 5.3

Steiner, Michael, Note 5.4

Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!

Wellness POINT

Wellness Challenge
mit dem 9. Wellness Challenge



organisiert

9. WeLLness ChaLLenge

Bei uns GEWINNEN die Verlierer!

Wir unterstützen Sie beim Erreichen Ihrer Ziele!

In der Gruppe mit Spass, Motivation und Unterstützung. Die Rückmeldungen der letzten Workshops sind erfolgreich und motivierend! Den Gewinnern winken zudem tolle Preise!

Wir bieten:

- Programm mit wöchentlichen Ernährungsworkshops
- Betreuung durch persönlichen Wellness-Coach
- Wöchentliche Körpermessung mittels InnerScan
- Wettbewerb mit festen Regeln und tollen Preisen!
- Teilnahmegebühr für 10 Wochen: CHF 98.00



Wir starten unsere 9. Challenge

Montagabend, 25. August 2014, um 19.30 - 21.00 Uhr
jeden Montagabend zur gleichen Zeit.

Wir unterstützen auch im **Einzelcoaching**

Vereinbaren Sie einen individuellen Termin, um Ihre Ziele zu erreichen?

Infos und Anmeldung:

Coaching in Ernährung, Wellness und Sporternährung

Sabine Rudin-Maier

Rosenstrasse 12 - 4416 Bubendorf/BL

Tel. 061 931 11 95 / 077 204 26 88

Mail: sabine.rudin@bman.ch



**Küchen
Einbauschränke
Fenster
Badezimmermöbel
Innenausbau
Türen aller Art**

Joe
küchen

4417 Ziefen • ☎ 061 941 14 91
www.joekuechen.ch

Grosstannen Hofladen Bubendorf



Wir empfehlen uns für:
Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig,
Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

Öffnungszeiten:
Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

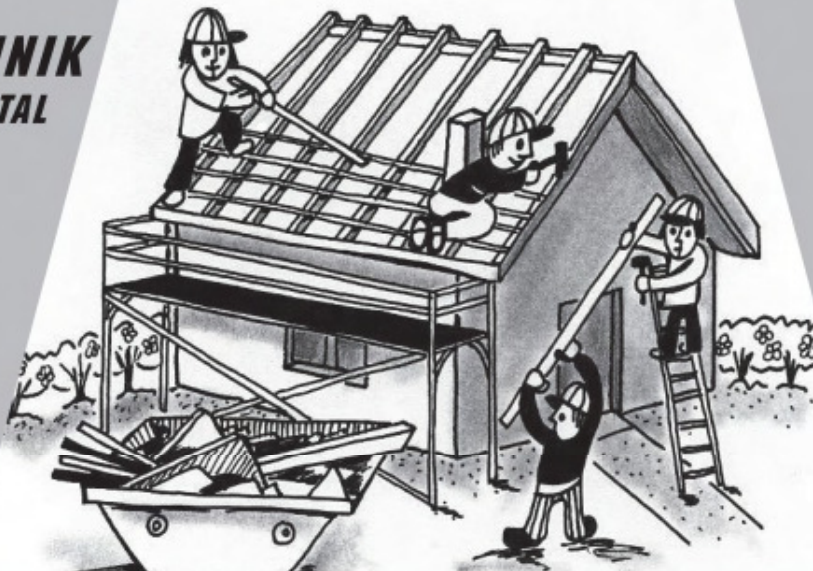
Familie Peter Handschin-Bühlmann
Grosstannen • 4416 Bubendorf
061 933 70 67 • 079 245 63 38 • www.grosstannen.ch

DACHTECHNIK LIESTAL

4410 Liestal
Tel. 061 922 17 77
www.dachtechnik.ch

**Beratung und
Ausführung von:**

Ziegel- und Eternitdächer
Fassadenverkleidungen
Spenglerarbeiten
Zimmerarbeiten
Allg. Dachreparaturen
Abdichtungen
Flachdächer



SOLBAU

4410 Liestal
Tel. 061 921 46 91
www.solbau.ch

**Beratung und
Ausführung von:**

Heizung und Warmwasser
mit Sonnenenergie
Photovoltaik
Heizungssysteme:
Gas, Holz, Öl oder
Wärmepumpe
Sanitärarbeiten

Ein kompetentes Team

„Bei den ständig steigenden Energiepreisen ist es sinnvoll etwas für den Umweltschutz zu tun und dank den kantonalen Subventionen auch seinen eigenen Geldbeutel zu schonen und den Energieverbrauch langfristig massiv zu senken.“

Gebäude Management

am Gebauten arbeiten

Altorfer



Roger Altorfer
Winkel 6
4424 Arboldswil

Telefon: 061 941 19 90
Mobile: 077 487 85 91
mail@galtorfer.ch

z.B. Malerarbeiten

- Wand- und Deckenanstriche
- Verschiedene Holzanstriche
- Lackierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fensterläden lackieren
- Renovationen usw.

www.galtorfer.ch

VRONE: HIGH-TECH MADE IN SWITZERLAND:

Das elektrisierend agile eBike, jetzt bei **Garage Urs Recher** probefahren.



Es spricht vieles für den neuen **Elektroroller vrOne**. Nebst seiner **super Öko-Bilanz** – dank **null Schadstoffausstoss** und der **vollständigen Rezyklierbarkeit**, überzeugt der **vrOne** auch mit seinem mehr als **attraktiven Anschaffungspreis**. Ein weiteres Plus des **Elektrorollers**, ist der **kostengünstige und wartungsarme Betrieb**. Im Vergleich mit einem Benziner **sparen Sie schon ab 15'000 km** mit jeder Fahrt **bares Geld** und dies obwohl alle **vrBikes in der Schweiz entwickelt und fabriziert** werden – elektrisierend, nicht?

Garage Urs Recher, Ziefen

Für Infos und Probefahrten
gleich anrufen 061 931 19 22

VR BIKES.CH
by Garage Urs Recher, Ziefen



bellvita
THE WELLNESS WAY OF LIFE



Wir feiern
die **bellvita WASSERBETTEN** - MADE in SWISS
mit vielen Sonderaktionspreisen **bis 30.8.!**

WASSERBETTEN DIREKT VOM HERSTELLER

Komplette **Wasserbetten**
inklusive **Montageservice**

schon für

CHF **1'800.-**

UVP CHF 4'600.-

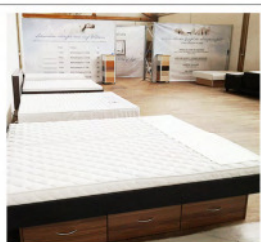


Feiern Sie mit! www.bellvita.ch/shop

WASSERBETTEN OUTLET-VERKAUF

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Hauptstraße 42, 4417 Ziefen

Jeden 2. Samstag im Monat freie Schau von
10 bis 14 Uhr. Termine auch nach Absprache unter
061 683 09 77 oder info@bellvita.ch möglich.





4417 Ziefen
Telefon 061 931 31 67
www.frenkeholzbau.ch

... für individuelle Lösungen



SERVI-TEC

**SERVICE UND VERKAUF VON HAUSHALTAPPARATEN
FÜR KÜCHE UND WASCHRAUM.**

STARKE BERATUNG - STARKER SERVICE - STARKE MARKEN

LAUSEN | 061 923 91 21 | WWW.SERVI-TEC.CH  **Klick mich!**

SAIBRO-BELÄGE

**GARTENBAU
UND UNTERHALT**

TEICHINSELN

BAUMPFLEGE

LEHMBAU

DACHBEGRÜNUNG



daniel-baumgartnerag.ch

GARTENGESTALTUNG
HINTERMATTSTRASSE 11
CH-4417 ZIEFEN



Garage Schlumpf AG

4417 Ziefen www.garage-schlumpf.ch Tel. 061/931 18 10

**SUZUKI Vertretung und FIAT Spezialist
CarXpert für alle Marken, Klimaanlage-Service
Pneuservice zu Top-Preisen, Montage von Anhängerkupplungen
MFK-Bereitstellungen auch von Wohnwagen und Anhänger
Service von Wohnmobilen und Nutzfahrzeugen bis 4.5 tonnen
Vermietung: Kastenwagen, 9 + 15 Pl. Bus, Anhänger, Dachboxen**

Abnehmen – aber richtig! Wir haben das Know-how, Sie den Erfolg.



«Mit 14 kg weniger
fühle ich mich
richtig wohl!»

Frau Sonja Mühlebach
aus Rothenfluh
ist 14 kg leichter

**Erstgespräch kostenlos
Rufen Sie uns jetzt an
061 902 02 20
Sie können nur gewinnen!**

So funktioniert es:

- ✓ Bestimmung des Stoffwechseltyps
- ✓ Individuelle Einzelberatung
- ✓ Verbindliche Begleitung
- ✓ Mit natürlichen Lebensmitteln
- ✓ Alltagstaugliche Umstellung der Ernährung

Institut für Gesundheit,
Wohlbefinden und Ge-
wichtsabnahme
www.vitalive.ch



ParaMediForm Liestal
Burgstrasse 20, 4410 Liestal
liestal@paramediform.ch
Telefon 061 902 02 20

☎ 061 902 02 20 – liestal@paramediform.ch – www.vitalive.ch



ROSENMUND

**FACHMÄNNISCHE BERATUNG,
PLANUNG UND INSTALLATION**

ROSENMUND HAUSTECHNIK AG
Basel Tel. 061 690 48 48
Liestal Tel. 061 921 91 01
www.rosenmund.ch





Am Freitag,

5. September 2014, ab 11 Uhr,

wird wieder Holzofenbrot
beim Bachhüsli verkauft.



VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN

Bachhüsligruppe



Atelier **THORSULA** - Wirth

Holz- und Innenausbau Energetische Sanierungen
Bevorzugt mit ökologisch sinnvollen und natürlichen Materialien

- Dachsanierungen
- Holzsanierungen
- Renovationen
- Altbautsanierungen
- Massivholzböden und Parkett
- Mineralische Fassaden - isolation SystemHAGA
- Zellulose Isolation ISOFLOC Einblasmethode
- Isolationen mit Holz-, Hanffaserplatten
- Schafwollisolationen
- Lehm- und Tadelaktputz

Katzental 5
CH-4417 Ziefen
F 061 507 07 07
M 079 511 62 77
www.thorsula.ch
thorsula@bman.ch



Projektbegleitung: U-Wertberechnungen, Subventionsanträge etc.

Neu bei uns ab
18. August!
Pilates und
Bauch Beine Po



VIVA Lady
gesundheit • ernährung • bewegung

Hauptstrasse 22
4416 Bubendorf
info@vivabubendorf.ch
www.vivabubendorf.ch

Tel. 061 921 01 01 Gleich anrufen!



Bestens eingerichtet für
alle Fahrzeugmarken.
Chassis-Richtgerät mit
Lehren. Ersetzen von Front-
und Heckscheiben. Moderne
Farbmischanlage. Verarbeitet
werden nur Original Ersatz-
teile. Schnelle und zuver-
lässige Bedienung. Garantie
auf alle Reparaturen. Ersatz-
fahrzeuge.

KESSLER
Carrosseriewerk AG

VSCI Carrosserie

4416 BUBENDORF TEL. 061 / 93110 07

stohlerArt
Kunst aus Metall



Dominik Stohler
Rebacker 6
4417 Ziefen

061 931 29 07
kontakt@stohler-art.ch
www.stohler-art.ch



WIR SUCHEN
einen Einstellplatz

für unseren Personenwagen

Tel: 061 931 16 61
07.00 – 09.00 / 18.00 – 20.00

Kundenmaler

Ein neuer Anstrich, mehr Freude am Wohnen

kompetente Beratung

umweltfreundliche Farben

sauber und termingerecht



malen

spritzen

beschriften

Malergeschäft W. Flückiger

061 941 15 24

Reigoldswil

079 231 74 08



Dunkel & Schürch AG
Elektrische Anlagen

Hauptstrasse 24
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen
- Photovoltaik-Anlagen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.

Der Turnverein Ziefen stellt sich vor ...

In den Disziplinen Schaukelring, Sprung und Gymnastik starten wir jährlich erfolgreich an mehreren kantonalen und nationalen Wettkämpfen. Die Teilnahme an den Schweizer Meisterschaften, dem Eidgenössischen Turnfest oder der Gymnaestrada zählen dabei zu den Höhepunkten unserer Saison.

Wir trainieren jeweils Dienstags und Freitags von 20 bis 22 Uhr in der Turnhalle Eien in Ziefen.



Der TV am ETF in Biel.

Unsere bisherigen Erfolge im 2014

Leubergcup (Zuzwil)	Silber (SR), Silber (SP)
KMWV (Gelterkinden)	Gold (SR), Silber (SP)
Gym-Day (Grosswangen)	Silber (SR), Bronze (SP)

Vorschau

23. August	Ziefner Schauturnen
31. August	Team Masters (Egg)
13./14. Sept	SMV (Lyss)
12.-18. Juli 15	Gymnaestrada 2015 (Helsinki, Finnland)

www.tvziefen.ch



Fünfliberverein Ziefen

Präsident Rudolf Bolliger, Hauptstrasse 182, 4417 Ziefen / bolliger.rudolf@bluewin.ch
Kassierin Sabine Jakob, Hauptstrasse 166, 4417 Ziefen / bindli73@hotmail.com

Im Rahmen der Vereinspräsentationen stellen wir uns nachfolgend wie folgt vor:

Der Fünfliberverein Ziefen wurde am Samstag, 15. Januar 1946 als damaliger Sparverein Ziefen auf Initiative des legendären Pfr. Philipp Alder gegründet. Als erste Vorstandsmitglieder stellten sich nebst Pfr. Alder, Hans Schuler, Henri Tschopp, Ernst Ziefle und Flora Furler zur Verfügung. In der ersten 5-Jahresperiode konnten dank der Hartnäckigkeit des Kassiers Ernst Ziefle bereits 110 Mitglieder für die Idee Sparverein gewonnen werden. Die Monatsbeiträge sind anfänglich im Pfarrstübli, später im Schulhaus und ab Mitte der fünfziger Jahre im Direktinzug von Haus zu Haus einkassiert worden. Säumige Zahler wurden mit 20 Rappen gebüsst! Doch das ist Geschichte, denn seit 1976 werden die Monatsbeiträge direkt auf das Bankkonto bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank überwiesen. Heute zählt der Fünfliberverein Ziefen über 200 Einzelmitglieder. Mit Ausnahme der Kassierin ist die Tätigkeit des Vorstandes ehrenamtlich.

Die ehemaligen Sparvereine, es gibt noch deren 49 im Kanton BL, mussten vor 3 Jahren auf Intervention der FINMA (Finanzmarktaufsicht) eine Namensänderung in Fünflibervereine vornehmen und dürfen in ihrer Tätigkeit (Statutenänderung) das Wort Sparen nicht mehr verwenden, da Spareinlagen ausschliesslich von Bankinstituten entgegengenommen werden dürfen.

Dem Fünfliberverein Ziefen können bisherige Mitglieder und Neumitglieder jeweils bei der Eröffnung einer neuen 5-jährigen Beitragsperiode beitreten. Der nächstmögliche Termin ist der Dezember 2015. Wir freuen uns, wenn wir Sie für die sinnvolle Tradition des Fünflibervereins Ziefen begeistern können, denn bei uns erhalten Sie Ihre Beiträge alle 5 Jahre mit Zins und Zinseszins garantiert zurück!